



Kita Wundertüte

Pädagogisches Konzept

«Spielen ist keine Tätigkeit
sondern eine Form zu leben»

www.kita-wundertuete.ch

Kita Wundertüte
Reiterstrasse 19
3013 Bern

Regula Baudenbacher
031 332 35 02

1. Pädagogische Grundsätze

Die ersten Lebensjahre eines Menschen sind prägend und weisend für seine Entwicklung. Es ist uns wichtig, dass sich die Kinder bei uns in der Kita Wundertüte wohl fühlen können und Vertrauen in sich und ihr Umfeld finden.

Wir pflegen respektvolle, liebevolle und herzliche Beziehungen zu den Kindern.

Wir legen Wert darauf jedem einzelnen Kind gerecht zu werden.

Die Kinder stehen mit ihrem Wohlergehen im Mittelpunkt.

2. Bedeutung der Gruppe

Durch die kleine, altersgemischte Kindergruppe von maximal 10 Kindern, bieten wir den Kindern eine familiäre Atmosphäre.

Das Kind ist in der Gruppe integriert und lernt Teil eines Ganzen zu sein.

Es übt sozialen Umgang und den Aufbau von Beziehungen.

Das Kind lernt sich im Umgang mit alltäglichen Problemen zu behaupten. Es schliesst erste Freundschaften, trägt Konflikte aus, lernt zu teilen und sich zu behaupten.

3. Haltung der Betreuerinnen

Damit sich die Kinder geborgen und sicher fühlen können, werden sie von Bezugspersonen betreut.

Durch unser konstantes Team ist das gegeben.

Wir begegnen den Kindern mit Offenheit und Konsequenz.

Gegenseitige Toleranz, Respekt und Gerechtigkeit sind uns wichtig.

Wir geben den Kindern kreative Impulse, nehmen diese auf und erweitern sie. Wir ermutigen und unterstützen die Kinder auf eine Weise, die genügend Anregung bietet.

Wir beobachten und unterstützen individuelle und soziale Interessen der Kinder.

Wir begleiten die uns anvertrauten Kinder im Ausleben ihrer Emotionen und verschaffen ihnen dazu den notwendigen Raum.

4. Entwicklung

Wir sind überzeugt, dass eine klare Tagesstruktur den Kindern im Tagesablauf Orientierung gibt und sie in ihrer Entwicklung unterstützt.

In der selbständigen Durchführung von alltäglichen Verrichtungen, unterstützen und helfen wir den Kindern. So lernen sie Verantwortung zu übernehmen, diese sich selbst und anderen gegenüber zu tragen und somit eine gewisse Selbstständigkeit zu erwerben.

Die Kinder werden in ihrer kognitiven Entwicklung altersgemäss gefördert und begleitet.

www.kita-wundertuete.ch

Kita Wundertüte
Reiterstrasse 19
3013 Bern



Regula Baudenbacher
031 332 35 02

Für die musische Entwicklung

- Musizieren
- Singen
- Tanzen
- Erlernen verschiedener Kreisspiele

Für die kreative Entwicklung

- Malen
- Modellieren
- Zeichnen Basteln mit verschiedenen Materialien
- Phantasiereisen

Für die grobmotorische Entwicklung

- Turnen mit Seil, Ball, Tüchern, etc.
- Rhythmik
- Bewegungsspiele

Für die soziale Entwicklung

- Bilderbücher erzählen
- Regelspiele spielen
- Verkleiden
- Rollenspiele
- Freispiel

Für die sprachliche Entwicklung

- Wort- und Bilderrätsel
- Verse und Reime
- Bildbeschreibungen
- Benennen in Rollenspielen
- Dialog über Erlebtes

5. Spielen und Bewegen

Beim Spielen setzen sich die Kinder aktiv und kreativ mit der Welt und sich selbst auseinander. Im spielerischen Umgang erhält das Kind Impulse zur Entwicklung eigenständiger Ideen und lernt einen rücksichtsvollen Umgang mit Natur und Umwelt.

Kinder brauchen frei verfügbaren Raum, um ihr Spiel und Lerntrieb intensiv auszuleben.

Um die Freude, die Aufmerksamkeit in der Natur zu erleben, unternehmen wir Spaziergänge in den Wald, auf Spielplätze ins Grüne oder spielen im Garten der Kita.

6. Räumlichkeiten

Der Wundertüte stehen ein Bastel- und ein Spielraum mit Ruhezone zur Verfügung. Hinter dem Haus befindet sich eine Spielwiese.

www.kita-wundertuete.ch

Kita Wundertüte
Reiterstrasse 19
3013 Bern



Regula Baudenbacher
031 332 35 02

7. Eingewöhnung

Es werden Kinder ab 3 Monaten bis zum Kindergarteneintritt betreut. Über die Aufnahme und Eintritte entscheidet die Leitung.

So individuell die Kinder sind, so gestalten wir die Eingewöhnung.

Die Eingewöhnung erfolgt schrittweise und in Zusammenarbeit mit den Eltern.

Zu Beginn kommen die Kinder mit einem Elternteil zu Besuch.

Während das Kind spielt und sich an die Kindergruppe herantastet, sprechen die Eltern mit der Erzieherin über die Gewohnheiten ihres Kindes. Nach dem ersten Gespräch werden weitere Besuchszeiten vereinbart, an denen das Kind immer länger allein die Kita Wundertüte besucht. Je nach Verhalten des Kindes ist die Eingewöhnungszeit länger oder kürzer. Eltern sollen während der Eingewöhnungszeit immer telefonisch erreichbar sein. Damit sich das Kind in der Gruppe wohl und zugehörig fühlen kann, muss es immer am gleichen Wochen-/ Halbttag zu mindestens 10% die Kita besuchen.

8. Eltern

Eltern sollen ihre Kinder mit einem guten Gefühl in die Kita bringen können. Nur so ist es möglich, dass sich die Kinder bei uns wohl und sicher fühlen und sich entfalten können. Der gegenseitige Austausch mit den Eltern ist uns wichtig.

9. Tagesablauf

8.00 Uhr	Öffnung der Kita
8.00 – 9.00 Uhr	Empfang der eintreffenden Kinder Individuelle Freispiele der Kinder
9.00 Uhr	gemeinsames Znüni
9.30 Uhr	geführte Aktivitäten
11.30 Uhr	gemeinsames Mittagessen
12.30 Uhr	nach dem Zähneputzen gehen die kleinen Kinder schlafen
13.00 Uhr	Pause auch für die Kinder, welche keinen Schlaf benötigen Ruhezeit mit Bilderbüchern, Puzzle, etc.
14.00 Uhr	gemeinsames Spielen
15.00 Uhr	Spaziergänge, spielen im Freien
16.15 Uhr	gemeinsames Zvieri
16.45 Uhr	gemeinsame Aktivität
17.00 Uhr	abholen der ersten Kinder Austausch mit Eltern
18.00 Uhr	Schliessung der Kita

www.kita-wundertuete.ch

Kita Wundertüte
Reiterstrasse 19
3013 Bern



Regula Baudenbacher
031 332 35 02

10. Pflege und Hygiene

Wir sind dem Schutz und dem Wohlergehen der uns anvertrauten Kinder verpflichtet. Wir überschreiten keine Grenzen der tolerierbaren Nähe und wahren die nötige Distanz zu den Kindern.

Die Verantwortung liegt immer beim Erwachsenen.

Das Recht auf Integrität, Privat- und Intimsphäre wird nicht verletzt. Wenn gewickelt wird informieren wir uns gegenseitig. Bei uns werden die Kinder nur von Bezugspersonen gewickelt. Das Reinigen und Eincremen gehören zum Wickeln.

Auf den Gang aufs WC begleiten wir das Kind nur, wenn es Hilfe verlangt und benötigt.

Dies wird mit den Eltern abgesprochen.

Ein Ritual bei uns ist das Zähne putzen nach dem Mittagessen, was mit einem Lied begleitet wird.

Vor den Mahlzeiten, nach Spaziergängen und nach dem Gang aufs WC, waschen die Kinder ihre Hände.

11. Essen / Verpflegung

Gemeinsam essen wir ein Znüni, Zmittag und ein Zvieri.

Die Mahlzeiten sind im Tagesablauf wichtige Bestandteile und dienen neben dem Ernähren auch dem sozialen Kontakt der Kinder und Betreuerinnen untereinander.

Das Mittagessen bereiten wir zu Hause vor und wärmen es in der Kita auf.

Ab und zu kochen wir mit den Kindern in der Kita.

Früchte, Tee und Wasser stehen den Kindern jederzeit zur Verfügung.

Wir legen Wert darauf, dass die Kinder gesund, abwechslungsreich und saisongerecht ernährt werden.

Die Kinder entscheiden wie viel sie essen mögen.

Wir animieren sie neue Speisen zu probieren.

Die Nahrung der Kinder, welche noch nicht vom Tisch essen, bringen die Eltern mit.

Stillende Mütter haben die Möglichkeit ihr Kind jederzeit in der Kita zu stillen.

Allergien oder Intoleranz auf Nahrungsmittel müssen der Kitaleitung mitgeteilt werden.

www.kita-wundertuete.ch

Kita Wundertüte
Reiterstrasse 19
3013 Bern



Regula Baudenbacher
031 332 35 02